

Pflichtmodule

KGA.07259.01 - Kritische Lektüre archäologischer Fachliteratur

KGA.07259.01

5 CP

Modulbezeichnung				Kritische Lektüre archäologischer Fachliteratur				
Modulcode				KGA.07259.01				
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern				<ul style="list-style-type: none">• Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule• Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum				
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Helga Bumke				
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele				<ul style="list-style-type: none">• Kritische Lektüre und Analyse ausgewählter archäologischer Fachliteratur• Verortung von Methoden, Interpretationsmodellen und Fragestellungen in ihren wissenschaftshistorischen Kontexten• Bewertung fachwissenschaftlicher Argumentationslogik• Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und archäologischen Befunden				
Modulinhalte				<ul style="list-style-type: none">• Intensive Beschäftigung mit aktuellen und grundlegenden archäologischen Forschungsdiskussionen• Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Perspektiven auf einen Forschungsgegenstand• Analyse von Methoden der Interpretation archäologischer Befunde und Denkmäler				
Lehrveranstaltungsformen				Übung (2 SWS) Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul			Referat			Mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Übung	Seminar		2				0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

KGA.07260.01 - Exkursion

KGA.07260.01				5 CP				
Modulbezeichnung				Exkursion				
Modulcode				KGA.07260.01				
Semester der erstmaligen Durchführung								
Verwendet in Studiengängen / Semestern				<ul style="list-style-type: none">• Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule• Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum				
Modulverantwortliche/r								
Weitere verantwortliche Personen				Prof. Dr. Helga Bumke				
Teilnahmevoraussetzungen								
Kompetenzziele				<ul style="list-style-type: none">• Unmittelbare Anschauung und Erfahrung von antiken Befunden und Denkmälern sowohl im Gelände als auch in Museen oder Sammlungen im In- und Ausland• Erlangung eines besseren Verständnisses von antiker Topographie sowie von räumlicher Präsenz und materiellen Eigenschaften antiker Objekte• Erweiterung der Kenntnisse von antiken Denkmälern und zentralen antiken Stätten (Siedlungen, Städten, Heiligtümer und Nekropolen)• Kompetenzen in der Beschreibung, Analyse und Interpretation von archäologischen Zeugnissen im Gelände und im Museum• Erkennen und Einordnen von Phänomenen der Antikenrezeption				
Modulinhalte				<ul style="list-style-type: none">• Auseinandersetzung mit antiken Kulturräumen und ihren materiellen, insbesondere künstlerischen Hinterlassenschaften im jeweiligen Kontext• Präsentieren von archäologischen Befunden und Denkmälern ggf. in ihrem antiken Kontext• Diskussion zentraler Aspekte, Probleme und Fragen in Bezug auf antike Stätten, archäologische Befunde und Denkmäler• Erschließung von Museumsbeständen und Ausstellungen sowie Auseinandersetzung mit Sammlungsgeschichte				
Lehrveranstaltungsformen				Exkursion (2 SWS) Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul			Referat			Exkursionsbericht oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Exkursion	Exkursion		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

KGA.07261.01 - Vertiefung des archäologischen Fachwissens I: Antike Bildwerke und ihre medialen Funktionen

KGA.07261.01

10 CP

Modulbezeichnung	Vertiefung des archäologischen Fachwissens I: Antike Bildwerke und ihre medialen Funktionen	
Modulcode	KGA.07261.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Verständnis von Funktionsweisen und Aussagen von Bildern als Kommunikationsmedien in antiken Kulturen Bewusstsein für zeit- und gattungsspezifische Gestaltungsweisen und die Rezeption von Bildwerken und ihren Inhalten Erschließung kultur- und sozialgeschichtlicher Kontexte und Diskurse von Bildern Kenntnisse der Forschungsgeschichte sowie Theorien und Methoden der Bildwissenschaft und ihren zentralen Fragen 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Vermittlung eines Überblicks über antike Bildwerke (Malerei, Bauplastik, Skulptur, Reliefs und Münzbilder u. a.) Vermittlung der Forschungsgeschichte zur archäologischen Bildwissenschaft und kritische Auseinandersetzung mit Methoden und theoretischen Interpretationsmodellen Auseinandersetzung mit den gattungsspezifischen Verwendungskontexten und materiellen Ausprägungen von Bildträgern im Hinblick auf ihre medialen Qualitäten und Funktionen Analyse des Verhältnisses von Text und Bild Vertiefende Auseinandersetzung mit der ikonographischen Analyse und Bildsprache 	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Referat	Hausarbeit

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

KGA.07262.01 - Vertiefung des archäologischen Fachwissens II: Antike Architektur und Topographie

KGA.07262.01

10 CP

Modulbezeichnung	Vertiefung des archäologischen Fachwissens II: Antike Architektur und Topographie	
Modulcode	KGA.07262.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Fundierte Kenntnisse von antiken Bautypen und ihrer Entwicklungs- und Funktionsgeschichte im historischen als auch topographischen Kontext Fähigkeit, Grundrisse und Bestandteile der aufgehenden Architektur von Bautypen sowie von spezifischen Bauwerken zu erkennen und deren sowohl regional- als auch zeitbedingte Eigenarten zu benennen Kenntnisse von Bautechniken und Konstruktionsprinzipien Kompetenz in der Funktionsbestimmung antiker Bauwerke als Bestandteile sozialer, politischer, wirtschaftlicher und/oder religiöser Kontexte Kenntnisse von der Entwicklungsgeschichte antiker Siedlungen und Städte mit ihren Heiligtümern und Nekropolen 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Vermittlung von Kenntnissen antiker Topographie und historischer Landeskunde Vermittlung von epochenübergreifenden Kenntnissen von Bautypen und Bauten sowie Städten und ihren Funktionseinheiten mit ihren regional- und zeitbedingten Eigenheiten Vermittlung von Kenntnissen in der antiken Bautechnik Vermittlung von Kompetenzen in der entwicklungshistorischen Einordnung von Bauwerken und ihren Einzelementen Auseinandersetzung mit der Gestaltung und Funktion antiker Architektur im Allgemeinen und mit einzelnen Bautypen im Besonderen unter Berücksichtigung ihres topographischen und inhaltlichen Kontextes 	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul			Referat			Hausarbeit oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

KGA.07258.01 - Archäologische Sammlungen in Theorie und Praxis

KGA.07258.01

5 CP

Modulbezeichnung	Archäologische Sammlungen in Theorie und Praxis
Modulcode	KGA.07258.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule Klassisches Altertum () (Master) > Orientalistik, Altorientalistik K.AltertumMA4575, Akkreditierungsfassung gültig ab SS 2021 > Wahlpflichtbereich MA 45/75 Klassisches Altertum
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Auseinandersetzung mit sammlungsgeschichtlichen Themen und Problemfeldern Kenntnisse von zeitspezifischen Präsentationskonzepten antiker Objekte und deren historischen und theoretischen Voraussetzungen Erwerb von Kompetenzen in Museums- und Ausstellungspraxis (Gestaltung analoger sowie multimedialer Ausstellungskonzepte, Verfassen von Katalogbeiträgen, Präsentation von Objekten, Museumspädagogik) Überblick über die Dokumentations- und Verwaltungsmethoden von Sammlungsbeständen

Modulinhalte

- Beschäftigung mit der Geschichte archäologischer Museen und Sammlungen und den zeitbedingten theoretischen bzw. methodischen Grundlagen von Präsentationskonzepten
- Vertiefende Arbeit mit originalen antiken Objekten sowie Nachbildungen unterschiedlicher Objektgruppen
- Mitarbeit an der Konzeption und Realisierung archäologischer Ausstellungen
- Digitalisierung und Dokumentationen von Sammlungsbeständen

Lehrveranstaltungsformen					Seminar (2 SWS) Kursus			
Unterrichtsprachen					Deutsch, Englisch			
Dauer in Semestern					1 Semester Semester			
Angebotsrhythmus Modul					jedes Wintersemester			
Aufnahmekapazität Modul					unbegrenzt			
Prüfungsebene								
Credit-Points					5 CP			
Modulabschlussnote					LV 1: %; LV 2: %.			
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs					1			
Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul			Referat oder Dokumentation und Projektarbeit			Mündliche Prüfung oder schriftliche Ausarbeitung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

KGA.07263.01 - Vertiefung des archäologischen Fachwissens III: Archäologische Zeugnisse in ihren kulturhistorischen Kontexten

KGA.07263.01	10 CP	
Modulbezeichnung	Vertiefung des archäologischen Fachwissens III: Archäologische Zeugnisse in ihren kulturhistorischen Kontexten	
Modulcode	KGA.07263.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Pflichtmodule 	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	<ul style="list-style-type: none"> Kompetenz in der zeitlichen Einordnung archäologischer Zeugnisse und der Anwendung diesbezüglicher gattungsspezifischer Methoden Bewusstsein für die durch den Verwendungskontext sowohl bedingte als auch erschließbare Funktion und die kulturhistorische Aussagekraft archäologischer Zeugnisse Fähigkeit, komplexere Kausalzusammenhänge zwischen archäologischen Objekten und ihren ursprünglichen Verwendungskontexten unter Berücksichtigung relevanter Zeugnisse (z. B. literarische, epigraphische und numismatische) oder Analogien zu rekonstruieren, um Aufschluss über deren Funktion zu erlangen 	
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> Untersuchung von ausgewählten Kontexten (z. B. Häuser, Gräber, Heiligtümer) und ihrer Ausstattung Untersuchung einzelner Denkmälergattungen (z. B. Keramik, Wandmalerei, Porträts) im Hinblick auf zeit- und kontextbedingte Gestaltungseigenarten und Funktionen Kritische Analyse von Fallbeispielen und methodischen Konzepten zur Rekonstruktion von kontextuell bedingten Funktionsbestimmungen archäologischer Zeugnisse und ihrer übergreifenden kulturhistorischen Bedeutung Soziale Praktiken im Spiegel der visuellen und materiellen Kultur (z. B. Opfer, Gelage, Bestattung) 	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Seminar (2 SWS) Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	10 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Referat	Hausarbeit

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Seminar	Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
Workload modulbezogen						300		300
Workload Modul insgesamt								300

Abschlussmodul

KGA.07265.01 - Abschlussmodul

KGA.07265.01

30 CP

Modulbezeichnung	Abschlussmodul
Modulcode	KGA.07265.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	<ul style="list-style-type: none"> Klassische Archäologie (MA45/75 LP) (Master) > Archäologie Klass.ArchäologieMA45/75, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2021/22 > Abschlussmodul
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Prof. Dr. Helga Bumke
Teilnahmevoraussetzungen	Erwerb von 30 LP
Kompetenzziele	

- Strukturierte wissenschaftliche Behandlung eines archäologischen Untersuchungsgegenstandes
- Fähigkeit, ein Thema aus dem Bereich der Klassischen Archäologie selbstständig, methodengerecht und unter Berücksichtigung der Forschungsgeschichte sowie aktueller Forschungsperspektiven bzw. -fragestellungen nach Grundsätzen guter wissenschaftlicher Praxis zu bearbeiten
- Fähigkeit, die auf der archäologischen Materialgrundlage methodisch gewonnenen Ergebnisse verständlich und strukturiert zu präsentieren, in komplexe, übergreifende Fragehorizonte einzuordnen und zu erörtern

Modulinhalte

- Formulierung von Fragestellungen zu einem Forschungsgegenstand der Klassischen Archäologie
- Inhaltliche Bearbeitung bzw. Erschließung des Gegenstandes der Untersuchung und der diesbezüglichen Forschungsgeschichte
- Ggf. methodenkompetente Einordnung in den gattungsimmanenten Kontext (typologisch, stilistisch etc.)
- Ggf. Zusammentragen und Auswerten relevanten Vergleichsmaterials sowie der für das Thema wichtigen schriftlichen sowie numismatischen Zeugnisse und der Forschungsliteratur
- Fundierte Analyse und wissenschaftliche Bewertung von antiken Zeugnissen sowie kritische Auseinandersetzung mit relevanter Forschungsliteratur
- Einordnung des Forschungsgegenstandes in den kulturhistorischen Kontext
- Verfassen einer strukturierten Qualifikationsarbeit mit angemessener Präsentation des Untersuchungsgegenstandes, der Erkenntnisziele, gewonnenen Ergebnissen und eigenen Positionen

Lehrveranstaltungsformen	Selbständige betreute Arbeit Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	30 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
LV 1	Prüfungsform

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 2								
Gesamtmodul						Masterarbeit, Mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltungsform	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Selbständige betreute Arbeit	Masterarbeit						0
LV 2	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						900		900
Workload Modul insgesamt								900

